

# UNTERWEGS

**Gemeindebrief der Ev. Kirchengemeinde Schefflenz  
Nr. 1 28.11. – 13.02.2011**



**Machet die Tore weit und die Türen in der  
Welt hoch, dass der König der Ehre einziehe!**

## **Inhalt**

Offene Türen im Advent? ..... Seite 2  
Aus dem Gemeindeleben ..... Seite 3-4  
Kasualien ..... Seite 5  
Gottesdienste ..... Heftmitte  
Aus dem Gemeindeleben ..... Seite 8

Gemeindeleben/ Brot für die Welt... Seite 9  
Veranstaltung ..... Seite 10  
Veranstaltung/ Impressum ..... Seite 11  
Kinderseite ..... Seite 12

# Offene Türen im Advent?

---

Wenn es kalt ist, gibt viele Gründe, die Türen geschlossen zu halten. Die Aufforderung „**Macht hoch die Tür, die Tor macht weit**“ scheint darum voller Risiken zu sein.

Wenn **Türen offen** stehen, können alle in meine Wohnung sehen. Dunkle Gestalten und wildfremde Menschen könnten mein Haus betreten. Und wenn alles **offen** steht, könnte auch ziemlich viel Staub aufgewirbelt werden!

Es gäbe also viele Gründe, die **Türen** im Advent geschlossen zu halten. Dennoch bin ich der Überzeugung, dass uns **offene Türen** gut tun. Besonders in der Adventszeit.

**Offene Türen** sind z. B. gut gegen die Einsamkeit!  
Warum denn nicht einmal wieder Gäste einladen?

**Offene Türen** sind gut für die vielen Menschen, die ein Zuhause suchen. Und für diejenigen, die einen Menschen zum Reden suchen.

Nicht umsonst nennen wir Menschen, mit denen wir gut reden können „**aufgeschlossen**“ und „**weltoffen**“.

**Offene** Menschen blicken auch mit anderen, nämlich mit **offenen** Augen in die Welt.

**Offene** Menschen sind neugierig und lassen Fremdes an sich heran. Sie sperren sich nicht gegenüber ungewohnten und überraschenden Erfahrungen. Sie sind sogar **offen**, mit anderen Menschen zu teilen.

Menschen, die Hunger leiden, brauchen beides - **offene** Hände und **offene** Herzen!

Darum will ich die Botschaft des Advents ernst nehmen und will mich **öffnen**!

Und wenn ich mich selbst nicht verschließe, dann wird auch der bei mir einziehen, auf den wir Christen in der Adventszeit warten:

**Komm!**

**O mein Heiland Jesu Christ,  
meins Herzens Tür dir offen ist.**

**Ach zieh mit deiner Gnade ein;  
dein Freundlichkeit  
auch uns erschein.**

**Dein Heiliger Geist  
uns führ und leit**

**den Weg zur ewgen Seligkeit.  
Dem Namen dein, o Herr,  
sei ewig Preis und Ehr!**

Eine gesegnete Adventszeit  
wünscht Ihnen Ihr Pfarrer



## **Bericht Gemeindeversammlung**

Am 27.10.10 fand im Gemeindehaus eine Gemeindeversammlung statt, die Pfarrer Armin Bauer mit einer kleinen Andacht eröffnete. Kirchengemeinderatsvorsitzender Karlheinz Lindenmuth berichtete über die Arbeit des Ältestenkreises. Bei dem Thema Abendmahlsformen kam eine tiefere Diskussion auf. Im diesjährigen Sommer wurde bereits ein Abendmahl in Form der Intinctio ausprobiert. Leider sind bisher wenige Rückmeldungen angekommen. Es wurde vorgeschlagen weitere Formen des Abendmahls mehrmals in allen Ortsteilen auszuprobieren, vor allem mit den Einzelkelchen. Über die weitere Erprobung der Abendmahlsformen wird der Kirchengemeinderat sich weiter auseinandersetzen. Die Gemeindeversammlung endete mit Lied und Gebet.

## **H.O.T. aus Schefflenz gewinnt den Ehrenamtspreis!**

Die Hilfsorganisation Help of Teens with Jesus (H.O.T.) wurde für ihre Arbeit in Rumänien von der Bürgerstiftung Mosbach in der Kategorie Jugendarbeit mit dem Ehrenamtspreis honoriert. Die feierliche Übergabe fand am 20. Oktober 2010 in der Alten Mälzerei statt. H.O.T. ist eine junge Organisation, die es sich zur Aufgabe gemacht hat, bedürftigen Familien in Rumänien direkt zu unterstützen. Hierfür nehmen die Jugendlichen über das Jahr hinweg Kleiderspenden im alten Grundbuchamt in Oberschefflenz an und verrichten diverse Arbeiten in der Gemeinde um Geld für den Transport nach Rumänien zu erhalten. In Rumänien ist H.O.T. an der Renovierung eines Hauses beteiligt, das nach Fertigstellung als Schule dienen soll.

Wer H.O.T. ist, was die so machen und Termine für die Kleidersammlung sind unter "[help-of-teens.de](http://help-of-teens.de)" ersichtlich.

Monatsspruch Dezember:

Kehrt um! Denn das Himmelreich ist nahe.



**Lebendige Gemeinde –  
Gruppen und Dienste berichten**

## **Ökumenischer Sozialförderverein**

Liebe Gemeinde,  
ich möchte Sie über unseren Ökumenischen Sozialförderverein informieren. Der Verein hat 240 Mitglieder und ist aus dem Krankenpflegeverein der katholischen und evangelischen Kirchengemeinde entstanden. In diesem Verein übernimmt die Gemeinschaft der Christen Verantwortung für die Kranken und Bedürftigen in unserer Mitte. Katholische und evangelische Christen leisten einen Beitrag um die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Sozialstationen bei ihrer täglichen Arbeit zu unterstützen, denn nicht alle Arbeiten sind durch Krankenkassen oder Pflegeversicherung abgesichert. Außerdem unterstützt der Verein bedürftige Menschen in Schefflenz.

Eine christliche Gemeinde die Menschen erreichen will, wird sich auch als Teil des Gemeinwesens verstehen. Die soziale Dimension des Evangeliums findet in diesem Verein Struktur und Handlungsfelder. Wir wollen neue Mitglieder gewinnen, damit der Verein seine bisherige soziale Arbeit fortsetzen kann. Wir wollen nicht nur Mitglieder gewinnen, die das Risiko von Krankheit und Gebrechen vor sich sehen, sondern auch solche, die aktiv und engagiert den sozialen Lebensraum in Schefflenz mitgestalten wollen.

Ein kleiner Beitrag, der viel bewirken kann.

Die Information, wie Sie beitreten können erhalten Sie von Ihrem Pfarramt, Tel. 267.

Über Ihren Beitritt würden wir uns freuen.

Karlheinz Lindenmuth, 1. Vorsitzender

# Freud und Leid in unserer Gemeinde

Freut euch mit den Fröhlichen und weint mit den Weinenden.

Römer 12, 15

## Getraut wurden

Am 25.09. in MS (1. Kor. 13, 13)

**Reinhold Getze** und **Tatjana Getze** geb. Efimtschuk

Am 25.09. in OS (1. Kor. 13,13)

**Thomas Metzger** und **Nathalie Metzger** geb. Siegrist

## Getauft wurden

Am 25.07. in Wollenberg **Norah Sophie** (Jes. 43, 13)

Tochter von Matthias Rauwig und Lena Bierweiler

Am 05.09. in MS **Max Johann** (Apg. 18, 9-10a)

Sohn von Daniel Ferdinand und Kerstin Poggenklas

Am 25.09. in OS **Levin** (Ps. 91, 11)

Sohn von Thomas und Nathalie Metzger

Am 03.10. in US **Silas Pascal** (Jes. 41, 10)

Sohn von Marcus und Carmen Deckelnick

Am 10.10. in OS **Lennart** (Mt. 28, 10)

Sohn von Bernhard Grimmer und Anja Eller

## Bestattet wurde

Am 10.11. in MS **Theresia Wagner** geb. Szabadi, 80 Jahre

(Jer. 29, 11)

Herr, lehre uns bedenken dass wir sterben müssen, auf das wir klug werden.

Psalm 90, 12

# Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten

	Unterschefflenz	Mittelschefflenz	Oberschefflenz	Kleineicholzheim
<b>28.11.10 1. Advent</b> P: Jeremia 23, 5-8 K: Brot für die Welt	<b>10:00 Uhr</b> Zentralgottesdienst in Mittelschefflenz Mitwirkung: Posaunenchor Schefflenz			
<b>05.12.10 2. Advent</b> P: Matthäus 24, 1-14 K: Brot für die Welt	<b>10:30 Uhr</b> Gottesdienst		<b>9:15 Uhr</b> Gottesdienst	
<b>12.12.10 3. Advent</b> P: Lukas 3, 1-14 K: Brot für die Welt	<b>9:15 Uhr</b> Gottesdienst	<b>10:30 Uhr</b> Familien- Gottesdienst mit Kindergarten MS <b>18:00 Uhr</b> Oase- Lobpreis		
<b>19.12.10 4. Advent</b> P: Lukas, 1, 26-38 K: Brot für die Welt	<b>9:15 Uhr</b> Gottesdienst	<b>19:00 Uhr</b> Konzert Gesangverein MS	<b>10:30 Uhr</b> Offener Gottesdienst mit Singspiel	
<b>24.12.10 Heiliger Abend</b> P: 2. Samuel 7, 4-6. 12-14a K: Brot für die Welt	<b>16:00 Uhr</b> Familien- Gottesdienst mit Krippenspiel	<b>16:00 Uhr</b> Christvesper	<b>14:00 Uhr</b> Gottesdienst im L. - v. Baden-Heim <b>17:15 Uhr</b> Christvesper <b>22:00 Uhr</b> Christmette	
<b>25.12.10 1. Christtag</b> P: Micha 5, 1-4 K: Ev. Kindertagesstätten	<b>9:15 Uhr</b> Gottesdienst mit HL Abendmahl (Saft)		<b>10:30 Uhr</b> Gottesdienst mit HL Abendmahl (Wein)	
<b>26.12.10 2. Christtag</b> P: Johannes 8, 12-16 K: Haus Lebensquell		<b>10:30 Uhr</b> Gottesdienst		<b>9:30 Uhr</b> Gottesdienst
<b>31.12.10 Altjahresabend</b> P: Jesaja 30, 8-17 K: Eigene Kirchenmusik	<b>18:00 Uhr</b> Gottesdienst mit HL Abendmahl (Wein)	<b>17:00 Uhr</b> Gottesdienst	<b>16:30 Uhr</b> Gottesdienst mit HL Abendmahl (Saft)	
<b>01.01.11 Neujahr</b> P: Johannes 14, 1-6 K: ökum. Sozialförderverein			<b>18:00 Uhr</b> Ökumenischer Gottesdienst in der kath. Kirche	
<b>02.01.11 2. So. n. Christfest</b> P: Johannes 1, 43-51 K: Pfarrhausrenovierung	<b>9:15 Uhr</b> Gottesdienst	<b>10:30 Uhr</b> Gottesdienst		
<b>06.01.11 Epiphania</b> P: Johannes 1, 15-18 K: Gemeindehausrenovierung			<b>10:30 Uhr</b> Gottesdienst	<b>9:30 Uhr</b> Gottesdienst
<b>09.01.11 1. So. n. Epiphania</b> P: Matthäus 4, 12-17 K: Diakonisches Werk	<b>10:30 Uhr</b> Gottesdienst	<b>9:15 Uhr</b> Gottesdienst		
<b>16.01.11 2. So. n. Epiphania</b> P: 2. Mose 33, 17b-23 K: Heizkosten		<b>10:30 Uhr</b> Offener Gottesdienst	<b>9:15 Uhr</b> Gottesdienst	
<b>23.01.11 3. So. n. Epiphania</b> P: Johannes 4, 46-54 K: Weltmission	<b>10:00 Uhr</b> Zentralgottesdienst in Unterschefflenz Mitwirkung: Kirchenchor Unterschefflenz			
<b>30.01.11 4. So. n. Epiphania</b> P: Matthäus 14, 22-33 K: Gemeindebrief		<b>9:15 Uhr</b> Gottesdienst	<b>10:30 Uhr</b> Gottesdienst	
<b>06.02.11 5. So. n. Epiphania</b> P: Jesaja 40, 12-25 K: missionarische Dienste	<b>10:30 Uhr</b> Gottesdienst	<b>18:00 Uhr</b> Oase- Lobpreis	<b>9:15 Uhr</b> Gottesdienst	
<b>13.02.11 L. So. n. Epiphania</b> P: 2. Mose 3, 1-14 K: Bibelverbreitung			<b>10:30 Uhr</b> Gottesdienst	<b>9:30 Uhr</b> Gottesdienst

# Hilfe! Ausnahmezustand! Pubertät!

## Der Weg von der Kindheit zum Erwachsenwerden

So lautete das Thema des Abends, den der Seelsorgetreff Schefflenz am 12.10.2010 im Gemeindehaus veranstaltete. Referentin des Abends war die individualpsychologische Lebensberaterin und Seelsorgerin Petra Becker aus Steinheim/Murr.



„Jugendliche sind Spiegel der Gesellschaft“ so begann der herausfordernde Vortrag von Frau Becker. „Das, was wir zu Hause haben, ist auch ein Stück weit das, was wir leben.“ Teenies haben große Not mit ihrer eigenen Identität. Die entscheidende Frage lautet: Wo ist mein Platz in der Familie, in der Gesellschaft? Teenies haben Angst, nicht verstanden zu werden.

Eltern haben Angst um ihre Teenies. Ganz wichtig ist es, diese Ängste auszusprechen. Kinder und Teenies wollen um ihrer selbst willen geliebt werden, nicht für das, was sie tun oder leisten. Gut ist es, wenn die Familienregeln ganz klar benannt und konsequent eingehalten werden.

Kinder und Teenies dürfen durchaus die Konsequenzen ihres Handelns spüren (z. B. Mama trägt den vergessenen Turnbeutel nicht in die Schule, das Kind/der Teenie bekommt Ärger).

Teenies wollen sich mitteilen. Sie brauchen Eltern, die sich Zeit für ihre Teenager nehmen, Zeit um zuzuhören, Zeit um nachzufragen, Zeit um sich zeigen zu lassen, welche Interessen sie haben. Eltern, die bereit sind, eigene Fehler einzugestehen.

Frau Becker erläuterte die verschiedenen Entmutigungsphasen von Kindern und Teenagern und ermutigte dazu, dass Eltern sich auch professionelle Hilfe holen, falls Probleme gravierende Ausmaße annehmen. In dieser manchmal nicht ganz einfachen Zeit des Erwachsenwerdens tut es gut, sich alle gute Eigenschaften des Kindes/Teenies bewusst zu machen und für diese zu danken. Gute Eigenschaften, an die wir in stressigen Zeiten oft nicht mehr denken. (ER)

## Veränderungen im Pfarramt

Das Pfarramt kann seit Oktober unter der Emailadresse [pfarramt@ev-kirche-schefflenz.de](mailto:pfarramt@ev-kirche-schefflenz.de) erreicht werden. Wir bitten Sie, künftig nur die neue Emailadresse zu benutzen. Die Öffnungszeiten im Pfarramt sind an den bekannten Wochentage von 10:00 Uhr bis 12:15 Uhr.

52. Aktion „Brot für die Welt“

„ES IST GENUG FÜR ALLE DA“

Die Advents- und Weihnachtszeit ist seit mehr als fünfzig Jahren auch „Brot für die Welt“-Zeit. Am 28. November 2010, dem 1. Advent, beginnt die 52. Aktion mit einer Auftaktveranstaltung in Wiesba-

den. Sie steht wie im letzten Jahr unter dem Motto: „Es ist genug für alle da“. „Brot für die Welt“ und die Band Silbermond arbeiten während der 52. Aktion eng zusammen. Die vier Musiker unterstützen den Wiederaufbau in Ha-

**Brot  
für die Welt**

Postbank Köln 500 500-500

iti. Gemeinsam mit der Band Jenix veröffentlichen sie eine Benefiz-Single, auf der sie gegenseitig jeweils einen ihrer Songs covern. Der Erlös der CD „Silbermond trifft Jenix“ kommt der „Brot für die Welt“-

Partnerorganisation CES (Centre d'Education Spéciale, Zentrum für Sonderpädagogik) in Haiti zugute. CES betreibt in Port-au-Prince eine Schule für behinderte Kinder, die von dem Erdbeben fast völlig zerstört worden war.



**Herzliche  
Einladung**

zum

# **Adventsbazar**



*20 Jahre  
Adventsbazar*

**Ev. Gemeindehaus Schefflenz  
Samstag, 26.11.10 14:00 Uhr - 17:00 Uhr**

Angeboten werden **weihnachtliche** und **nichtweihnachtliche Bastel- und Handarbeiten** sowie **Adventskränze, Adventsgestecke** (bestellte können abgeholt werden!) und **vielen mehr**.

Die „**Musical-Kinder**“ stellen **ab 15:00 Uhr Lieder** aus dem Weihnachtsmusical „Das Flötenmädchen vor.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und wünschen Ihnen einen schönen Nachmittag bei **Kaffee und Kuchen**.  
**Hierzu ist die ganze Bevölkerung herzlich eingeladen.**

Der Erlös wird für die Renovierungsarbeiten im Gemeindehaus verwendet.

**Der Frauentreff**

**Bibel gefragt**



**fundiert \* aktuell \* informativ**

## **HERZLICHE EINLADUNG**

zum nächsten Vortrag

**Am 11. Januar 2011, um 20:00 Uhr,  
im Ev. Gemeindehaus Schefflenz**

Thema:

# **Entstehung der Evangelien**

**Referent: Pfarrer Armin Bauer**

### **IMPRESSUM**

**Ev. Kirchengemeinde, Waldstraße 6, 74850 Schefflenz**

Tel.: (0 62 93) 2 67, Fax: 92 83 07. E-Mail: pfarramt@ev-kirche-schefflenz.de

**Redaktion:** Pfarrer Armin Bauer (V. i. S. d. P.), Hardy Körber u. Michael Strauss

**Büro:** Di. u. Fr. 9:15 Uhr - 12:15 Uhr (Friedegard Neuhold)

Mi. 9:15 Uhr - 12:15 Uhr (Michael Strauss)

#### **Spendenkonten:**

Volksbank Mosbach: BLZ 674 600 41, Kto.-Nr. 106 333 03

Sparkasse Mosbach/Eberbach: BLZ 674 500 48, Kto.-Nr. 307 676 7

**Spendenkonto für unsere Missionare:** Volksbank Mosbach: Kto.-Nr. 106 096 15

**Spendenkonto für h. o. t.:** Volksbank Mosbach: Kto.-Nr. 106 096 23

**Spenden für unsere Patenkinder (Kindernothilfe):** Volksbank Mosbach Kto.-Nr. 106 094 02

**Titelseite:** Offene Türen bei der Ev. Kirche Oberschefflenz

**Achtung! Textbeiträge für die nächste Ausgabe werden berücksichtigt,  
sofern sie spätestens bis 27.01.11 der Redaktion vorliegen.**



## Kindergottesdienste

Termin	Unterscheffl.	Mittelscheffl.	Oberscheffl.
28.11.2010	10. <sup>00</sup> Uhr (Ra)	-	-
05.12.2010	10. <sup>30</sup> Uhr (Ra)	-	-
12.12.2010	10. <sup>30</sup> Uhr <b>Familiengottesdienst</b> in <b>Mittelschefflenz</b> (mit Kindergarten)		
19.12.2010	10. <sup>30</sup> Uhr weihnachtliches <b>Singspiel</b> in <b>Oberschefflenz</b> (mit Kinderchor)		
26.12.2010	10. <sup>30</sup> Uhr (Ra)	-	-
02.01.2011	-	-	-
09.01.2011	10. <sup>30</sup> Uhr (Ra)	-	-
16.01.2011	10. <sup>30</sup> Uhr (Ra)	-	-
23.01.2011	10. <sup>00</sup> Uhr <b>Arche</b> kindergottesdienst (Gh)		
30.01.2011	10. <sup>30</sup> Uhr (Ra)	-	-
06.02.2011	10. <sup>30</sup> Uhr (Ra)	-	-
13.02.2011	10. <sup>30</sup> Uhr (Ra)	-	-

Ra= Rathaus

Gh = Gemeindehaus

### Kinderbasteln am 4.12.2010 von 9.30 Uhr bis 12 Uhr im Gemeindehaus!

Da wir im letzten Jahr viel Spaß und Freude beim Basteln hatten, wollen wir euch, liebe Kids, auch dieses Jahr wieder herzlich dazu einladen!

Ihr erhaltet auch noch Einladungen, und wir bitten euch wieder um Anmeldung bei Elke Reichert, Tel. 7246